



Freunde der Pader e.V.

c/o Verkehrsverein Paderborn

Marienplatz 2a, 33098 Paderborn

Tel. (05251) 882980

E-Mail: info@freunde-der-pader.de

18. Dezember 2015

Informationen für „Freundinnen und Freunde der Pader“ – 07 / 2015

Liebe Freundinnen und Freunde der Pader,

zum siebten und letzten Mal in diesem Jahr informieren wir Sie aus der Geschäftsstelle heute über Neuigkeiten, die unseren Verein „Freunde der Pader“ betreffen. Bitte beachten Sie auch das Grußwort des Vorsitzenden am Ende dieses Rundschreibens.

1. Modell der Wasserkunst wird von der NRW-Stiftung gefördert

Wie wir bereits in früheren Rundschreiben berichtet, soll im westlichen Paderquellgebiet ein Modell der historischen Wasserkunst errichtet werden. Eine Förderung des Modells durch die NRW-Stiftung wurde vor einigen Monaten beantragt – die Entscheidung zur Förderung ist uns gerade heute (18.12.2015) bekannt gegeben worden! Ein schönes Weihnachtsgeschenk!

Die Nordrhein-Westfalen-Stiftung unter dem Vorsitz von Staatsminister a. D. Harry Kurt Voigtsberger stellt dem Verein Freunde der Pader e.V. einen Zuschuss in Höhe von 40.000 Euro für den Bau der Wasserkunst zur Verfügung. Zusätzlich verdoppelt sie mit einem „1:1 Spendenmodell“ alle weiteren für dieses Vorhaben eingeworbenen Gelder bis maximal 20.000 Euro.

Die neue Wasserkunst im Paderquellgebiet soll zukünftig auch Ausgangspunkt von Stadt- und Museumsführungen werden. Das Stadtmuseum am Abdinghof, das Ende 2016 neu eröffnet wird, thematisiert die Pader und die historische Wasserversorgung der Stadt ebenfalls in seiner Dauerausstellung.

2. Stümpelsche Mühle

Die auf der diesjährigen Mitgliederversammlung beschlossene vereinsinterne Arbeitsgruppe zum Thema „Einhausung des Mühlrades der Stümpelschen Mühle“ hat sich inzwischen gebildet und zum ersten Mal getroffen. Grundsätzlich soll erreicht werden, dass das Mühlrad sichtbar bleibt, der Geräuschpegel durch die Wasserschläge aber eingedämmt wird. Geplant ist nun, in einem Gespräch mit einem Akustiker Lösungsmöglichkeiten zu finden. Ein genauer Termin dafür liegt noch nicht vor, da der Dezember traditionell terminlich immer recht gut gefüllt ist. Anfang 2016 soll dieser Termin stattfinden.

Jüngst berichtete die Zeitung „Paderborn am Sonntag“ von einem Vorschlag, die Frontseiten der Einhausung aus Plexiglasscheiben zu konstruieren. Dieser ist allerdings bisher nicht offiziell an die Verwaltung herangetragen worden.

Unerheblich davon, welcher Lösungsansatz weiterverfolgt werden soll, jede weitere Maßnahme bedarf der Zustimmung der Denkmalbehörde und der Stadt Paderborn. Über die weitere Entwicklung werden wir Sie auch künftig auf dem Laufenden halten.

3. Paderfreunde informierten in der GALERIA Kaufhof

Ende November haben die Paderfreunde Thomas Niekamp und Heiko Appelbaum in der GALERIA Kaufhof in der Paderborner Westernstraße über die Aktivitäten des Vereins informiert. Anlass war der Aktionstag „Pader“. In diesem Rahmen erhielten Kunden, die das Paderborn-Monopoly-Spiel erwarben, als kostenlose „Zugabe“ eine DVD mit dem Pader-Film.

Die GALERIA Kaufhof unterstützt die Paderfreunde in Kürze durch eine Spende, die sich an der Anzahl der verkauften Monopoly-Spiele orientiert.



Werben für Paderborn und die Pader: Heiko Appelbaum (links) und Hartmut Abel, Geschäftsführer der GALERIA Kaufhof, Filiale Paderborn. (Foto: Karl Heinz Schäfer)

4. Weltwassertag 2016 am 22. März

Merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor: Am 22.03.2016 findet der nächste Weltwassertag statt. Die Paderborner Veranstaltungen sollen im historischen Rathaus stattfinden.

Geplant ist ein Vortrag von Frau Prof. Dr. Nancy V. Wunderlich, seit April 2012 Inhaberin des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Dienstleistungsmanagement im Department Management der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften an der Universität Paderborn. Sie wird in ihrem Vortrag das Paderquellgebiet als Imagefaktor für Paderborn beleuchten.

Im kleinen Ratssaal soll ein Film über die Flora und Fauna in der Pader gezeigt werden. Auf Plakaten wird zudem die Unterwasserwelt der Quellen vorgestellt.

5. Bewerbung zur „Flusslandschaft des Jahres“

Wie Sie vielleicht aus den Medien erfahren haben, hat sich die Stadt Paderborn mit der Pader um den Titel „Flusslandschaft des Jahres 2016/17“ beworben. Leider wurde die Pader nicht gewählt – gewonnen hat die Trave in Schleswig-Holstein. Interessant für eine erneute Bewerbung sei die Gesamtsituation von Lippe, Alme und Pader, so die Anregung der Jury.

6. Nationale Projekte des Städtebaus – Bereich Masperspader

Auf der Mitgliederversammlung wurde bereits von der Förderung des Bundesbauministeriums im Rahmen der „Nationalen Projekte des Städtebaus“ berichtet: Die Stadt Paderborn erhält für das Entwicklungskonzept „Flusslandschaft Pader eine Zuwendung in Höhe von 2,2 Millionen Euro. Derzeit läuft das europaweite Verfahren zur Auswahl des Planungsteams. Zudem wurde für den Bereich Masperspader eine Genehmigungsplanung zur Verbesserung der ökologischen Gewässerqualität gemäß EU-Wasserrahmenrichtlinie beauftragt.

Weihnachtsgrüße des Vorsitzenden

Zu guter Letzt möchte ich mich für Ihre Unterstützung, Ihr Vertrauen und Ihr Engagement bedanken. Ohne Sie würde der Verein „Freunde der Pader e. V.“ nicht existieren. Unterstützen Sie den eingeschlagenen erfolgreichen Weg unseres Vereins bitte auch in Zukunft, denn ein Engagement für unsere Pader ist zugleich auch ein Beitrag für unsere lebenswerte Stadt.

Wenn Sie ein schönes Weihnachtsgeschenk suchen, empfehle ich Ihnen den Wanderführer zur PaderWanderung. Auf 100 Seiten werden neben einer detaillierten Wegbeschreibung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in Wort und Bild vorgestellt. Das Taschenbuch ist für 8,90 Euro in der Tourist Information am Marienplatz sowie im Buchhandel erhältlich.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie – auch im Namen meiner Vorstandskolleginnen - ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr!

Ihr

